

Implantate – Alles, was Sie wissen müssen

Diesmal geht es um den Patientenratgeber „Implantate – Alles, was Sie wissen müssen“. Erschienen ist dieses Buch 2015 im Zahnärztlichen Fach-Verlag (zfv). Der Autor des Buches ist Hans Sellmann. Das Buch besteht aus 22 aufeinander aufbauenden Kapiteln und einem Glossar der zahnärztlichen Fachausdrücke und Fremdwörter.

Im heutigen digitalen Zeitalter unserer multimedialen Gesellschaft ist der Informationsfluss rasant und die benötigten Informationen sind entsprechend schnell verfügbar. Abgesehen von dem Mangel des informativen Mehrwerts, mangelt es häufig an adäquater Fachinformation für den Patienten. Patientenratgeber liegen deshalb durchaus im Trend. Die Mehrheit der Patienten möchte sich vor einem geplanten Zahnarztbesuch verlässlich informieren, um vorhandene Unsicherheiten abbauen zu können und hierdurch in der Lage zu sein eine ebenbürtige Diskussionsebene mit dem Behandler einzunehmen. Nicht immer hat man die Zeit, sich durch die zahlreichen Informationsquellen im Internet hindurch zu arbeiten. Zudem sollte der digitale Informationsfluss kritisch hinterfragt werden, denn nicht jede als Fachinformation deklarierte Onlinequelle kann als fachlich adäquat erachtet werden. Deshalb kann ein Patientenratgeber, verfasst von einem in dem Themengebiet erfahrenem Kollegen, eine gute Alternative sein.

„Implantate – Alles, was Sie wissen müssen“ von Hans Sellmann ist ein grundlegender Patientenratgeber, der direkt an den Patienten gerichtet ist und als Leitfaden dienen soll. Hierbei möchte der Autor das Grundwissen zur zahnärztlichen Implantation patien-

tengerecht vermitteln. Der Autor selbst schreibt in einer personalen Erzählperspektive, in der er sich mehrmals persönlich an den Patienten wendet. Neben seinen Fachkenntnissen vermittelt Hans Sellmann seine Erfahrungen und Empfehlungen auf dem Gebiet der Implantologie als Basiswissen für den Patienten. Wesentliche Informationspunkte im Bereich der Implantologie sollen dem Patienten hierdurch aufgezeigt werden. Der Autor erklärt dem Patienten von den Anfängen – was eigentlich ein Implantat ist – bis zu der abschließenden Fragestellung – wie es dem Patienten gelingen kann, den richtigen Implantateur zu finden – in 22 aufeinander folgenden Kapiteln die Implantationsthematik. Die erbrachten Bildbeispiele sind dabei nicht immer in bester Qualität und Auswahl. Zudem wäre eine stärkere Aussagekraft der den jeweiligen Kapiteln zugeordneten Bilder wünschenswert. Unsere Patienten wollen sich nicht nur adäquat, sondern auch verständlich informieren, es besteht mehrheitlich der Wunsch nach dem „Nicht erklären, sondern zeigen“. Dementsprechend sollte die Bildanzahl in einem Patientenratgeber etwas umfangreicher und aussagekräftiger ausfallen.

Eine gesonderte Umschreibung der Implantologie innerhalb der Senioren-Zahnmedizin wäre ebenfalls wünschenswert. In dem vorliegenden Patientenratgeber erfolgt keine altersentsprechende Gewichtung der Patienten. Hierdurch wollte der Autor offensichtlich eine eher allgemein gehaltene Informationsebene schaffen. Jedoch sollte speziell in der Implantologie ein besonderes Augenmerk auf die Thematik der Versorgung von Senioren gelegt



Titel:

Implantate – Alles, was Sie wissen müssen

Herausgegeben von:

Rolf Hinz

Autor:

Hans Sellmann

Aus der Reihe:

Professor Hinz Ratgeber

Verlag:

Zahnärztlicher Fach-Verlag, 2015, 128 Seiten

ISBN:

978-3-944259-40-6

Preis:

19,90 €

werden. Denn hierbei muss sowohl bei der Anamnese, Diagnostik und Therapieplanung als auch der anschließenden Therapie selbst, eine spezielle Gewichtung erfolgen. Beginnend bei der Abwägung von Risikofaktoren und Überprüfung der Compliance bis hin zu anderen ebenso entscheidenden Komponenten, sind die Zusammenhänge gerade bei den zu versorgenden Senioren nicht selten komplex zu erfassen. Gerade deshalb sollte im Bereich der Implantologie die Seniorenzahnmedizin einen besonderen Stellenwert einnehmen.

Wer seinen Patienten einen Ratgeber an die Hand geben möchte, kann sich „Implantate – Alles, was Sie wissen müssen“ durchaus für seine Praxis erwerben. Der Vorteil dieses Patientenratgebers: Er lässt sich gut in Etappen lesen, der Patient wird Schritt für Schritt an die Implantationsthematik ausreichend heran geführt, ohne überfordert zu werden. Positiv zu erwähnen ist ebenso das Glossar am Ende des Buches, welches dem Patienten einen Überblick der zahnärztlichen Nomenklatur gibt. Das handliche DIN-A5-Format erleichtert zudem die Handhabung.

Die Sprache stellt ein wichtiges Instrument in unserer tagtäglichen zahnärztlichen Kommunikation dar. Es ist ein entscheidendes Instrument in der Überzeugungs- und Bindungskraft unserer Patienten und ein direktes Spiegelbild unserer Professionalität. So sollte dementsprechend bei der Sprachstilwahl eines zahnärztlichen Patientenratgebers differenziert werden. Das Fachwissen sollte dem Patienten nicht nur in einer gebündelten und verständlichen Weise, sondern auch in einem adäquaten Sprachstil vermittelt werden, um das Bild einer zahnärztlichen Professionalität zu wahren.

Dr. med. dent. Jörg Munack, M.Sc.

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Spezialist
und geprüfter Experte der Implantologie,
Spezialist für Seniorenzahnmedizin,
ZahnMedizinisches Team am Aegi,
Hildesheimer Str. 6, 30169 Hannover,
E-Mail: munack@zmtaa.de

Dr. med. dent. Christine Dirxen

Referentin und Expertin für
ästhetische Zahnheilkunde,
Praxis für präventive Zahnheilkunde –
Ralf Wimberger & Kollegen
Friedrichstraße 80, 10117 Berlin
E-Mail: info@zahnarzt-berlin-mitte.de